



## Rundbrief Division Ost – November 2020

### Die Weltformel

Die Schweiz bewegt sich im Takt des Coronavirus im *Stop-and-Go*-Modus. Wir wissen aus dem Strassenverkehr, dass diese Art der Fortbewegung besonders viel Energie und Nerven braucht. Wir erleben aber auch ein *Hin-und-Her* von gegensätzlichen Meinungen und sich widersprechenden Studien. Das verunsichert. Nicht wenige haben den Verdacht, dass wir bewusst manipuliert werden. Manche Politiker senden tatsächlich tendenziöse Signale aus. Ich persönlich vermute hinter dem *Hin-und-Her* von wissenschaftlichen Studien keine Manipulation, sondern nur ganz normale Wissenschaft. Wir erleben zurzeit hautnah mit, dass Wissenschaft nicht irrtumsfrei ist, sondern sich von Theorie zu Theorie "vorantastet".

So sicher und glasklar, wie viele meinen, ist Wissenschaft halt eben nicht. Sie hat weder Durchblick noch Überblick, wie das Universum "funktioniert". Man ist nach wie vor auf der Suche nach einer "Theorie von Allem" (englisch: *theory of everything*). Schon Albert Einstein hat nach einer solchen **Weltformel** gesucht – vergeblich. Auch viele andere Versuche blieben seither erfolglos. Manche fragen sich inzwischen, ob es eine solche Formel überhaupt geben kann. ([wiki/Weltformel](#))

Ich bin in Sachen *Wissenschaft* völlig unbedarfte. Als Bibelleser weiss ich aber, dass es tatsächlich eine **Weltformel** gibt, die über allen bekannten Naturgesetzen

steht. Sie ist metaphysischer (= übernatürlicher) Art.

Die biblische **Weltformel** kann auf ein einziges Wort reduziert werden: *Glauben*.

Jesus bringt uns diese Formel im [Markus-Evangelium 11,12-14.20-25](#) näher. In diesem Bibeltext sucht Jesus an einem Feigenbaum nach Früchten, obwohl es hierfür noch zu früh ist. Doch der Sohn Gottes sieht sich offensichtlich als Herr der Natur und erwartet, dass ihm diese dient. Weil das im Fall des erwähnten Feigenbaums nicht geschieht, wird dieser von Jesus verflucht. (Tschüss, süßes Jesus-Bild!)

Am nächsten Morgen beobachten die Jünger, dass der Feigenbaum über Nacht von der Wurzel weg verdorrt ist.

Nun erklärt Jesus die **Weltformel**: Auf Gott zentrierter *Glaube* steht über jedem Naturgesetz.

Ich bilde mir nicht ein, Jesus' **Weltformel** in ihrer ganzen Tiefe zu verstehen. Es scheint mir besser, sie wie ein Kind zu akzeptieren ([Mt 18,3](#)) und auszuprobieren. ([Joh 7,16-17](#)) Eines weiss ich aber: Die Wissenschaftler kratzen an einer unverrückbaren Grenze, wenn sie die letztgültige **Weltformel** *innerhalb* der irdischen Grenzen suchen.

Wenn ich auch kein Experte für Jesus' **Weltformel** bin, so kenne ich doch zwei sehr wichtige Komponenten:

1. Ein ungeteiltes Herz:

Wir müssen unseren Zweifel überwinden, um zu glauben. ([Mk 11,23-24](#)) Mit Zweifel adressiert die Bibel weniger unseren Verstand, als vielmehr unser Herz. Nur wer ein ungeteiltes Herz hat, glaubt im biblischen Sinne. ([2. Chronik 16,9a](#)) Solche Menschen setzen ganz auf Gott als "Plan A" und verzichten auf ein alternatives "Notfallprogramm". ([Jak 1,6-8](#))

2. Vergebung:

Wir müssen Unversöhnlichkeit überwinden. Nur wer allen seinen Mitmenschen vergibt, kann in der Vergebung Gottes leben ([Mk 11,25](#)) und dadurch mit ihm verbunden bleiben. Das ist entscheidend. Denn Gott ist der Ziel- und Angelpunkt des Glaubens.

Die biblische **Weltformel** wird gerne ignoriert. Viele sind überzeugt, dass die Wissenschaft dem Herzensglauben überlegen ist. Doch jetzt erleben wir als ganze Gesellschaft eine oft unterschätzte Komponente dieser Wissenschaft: Irren ist menschlich.

Die zweite Coronavirus-Welle ist eine zweite Chance, uns vermehrt auf Jesus' **Weltformel** zu besinnen: Wer im Glauben an Jesus Christus betet und gebietet ([Mk 11,23](#)), verbindet sich mit einer geistlichen Wirklichkeit, die über aller irdischen Ausweglosigkeit steht!

(Fortsetzung auf Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1)

Szientismus (= Wissenschaftsgläubigkeit) erlebt in unseren Tagen eine erstaunliche Desillusionierung. Das ist heilsam. Der Abschied von einer Illusion ist aber nie einfach, sondern schreit nach einer Neuorientierung. Das ist die Stunde der Evangeliumsverkündigung! Leider scheint es auch die Stunde der Lüge bzw. der Verschwörungstheorien zu sein.

Wahrheit und Lüge werben seit Jahrtausenden um die Aufmerksamkeit von suchenden Menschen (**Sprüche 9**). Lügen lassen sich nur schwer zum Schweigen bringen. Wir konzentrieren uns besser darauf, die biblische **Weltformel** zu verkündigen – *auf alle Weise!* (1 Kor 9,22)

Mit verkündenden Grüßen  
Markus Brunner



## Weihnachtsbuch

Weihnachtszeit ist Hochsaison für die Evangeliumsverkündigung. Das Weihnachtsbuch "Neues aus Bethlehem" ist *eine* Weise, wie wir unseren Mitmenschen gerade in der Weihnachtszeit das Evangelium weiter geben können. Es ist (unter anderem) im Online-Shop von Markus Brunner erhältlich. Preis: CHF 15.00 [www.enneastar.ch/shop/#Weihnachtsbuch](http://www.enneastar.ch/shop/#Weihnachtsbuch)  
(Gratisversand innerhalb der Schweiz)

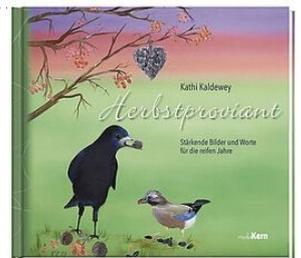
## November 2020 – die DC's unterwegs

### Provisorisches Programm: So Gott will und wir leben.

So	1.		<b>"Management Kirchliches Werk" (MKW) besucht die Heilsarmee in Lausanne</b>
Fr	6.	8:30	Arbeitstagung für Offiziere und Korpsleiter, Heilsarmee Zürich-Zentral
Mo	9.	19:00	Markus: Männertreff "Weihnachten – Hochsaison für die Gute Botschaft!", Heilsarmee Zürich-Nord
So	15.	9:30	<b>Heilsarmee Amriswil</b>
Mi	18.	20:00	Markus: Bibelstunde zum Römerbrief, Heilsarmee Zürich-Oberland
So	22.	9:30	<b>Heilsarmee Wädenswil</b>
Sa	28.	10:00	Korpsleitungsrat-Retraite Affoltern

## Buch von Kathi Kaldewey

Kathi Kaldewey hat ein Herbstbuch gemalt und geschrieben. Es richtet sich an Menschen im "dritten Lebensalter". *Loslassen und Warten, Abschied und Versöhnung* passen auch für die Corona-Zeit. Das Buch ist im Handel erhältlich.



## Topfkollekte Zürich

Datum: 16.-19. / 21.-23.12.2019

Wir hoffen, dass wir unsere Topfi-Töpfe stellen und auch musizieren können. *Ob* gesungen werden kann, wissen wir noch nicht. Wir sind trotzdem am Planen und freuen uns über jede Anmeldung! <https://topfkollekte-zuerich.heilsarmee.ch>  
Für Fragen: [dhq.ost@heilsarmee.ch](mailto:dhq.ost@heilsarmee.ch) oder Tel. 044 383 69 70

## Rundbrief downloaden

Dieser Rundbrief der Heilsarmee DHQ-Ost kann im Internet heruntergeladen werden, am einfachsten unter folgender Internet-Adresse: [www.rundbrief.heilsarmee.online](http://www.rundbrief.heilsarmee.online)

Der aktuelle Rundbrief ist immer der oberste Eintrag in der Tabelle. 😊